

## Deutsche Buchhändler= gilde.

Zum 1. Juli 1917

ist in der Geschäfts-  
stelle der DBG. der  
Posten eines Mit-  
arbeiters zu besetzen.

Geeignet dürfte ein  
erfahrener Sortimen-  
ter in reiferen Jahren  
sein, der Bildung,  
Federgewandtheit  
u. Umgangsformen  
besitzt und das Be-  
streben hat, sich durch  
Kenntnisse, Initiative  
und Interesse für die  
Organisation d. Sor-  
timents eine gut be-  
zahlte Lebensstellg.  
zu schaffen.

Angebote, vorerst  
nur schriftl., werden  
mit ausführl. Lebens-  
lauf, Gehaltsanspr. u.  
Zeugnisabschriften  
erbeten an

**Paul Mitschmann,**

I. Vorsteher der  
Deutschen Buchhändlergilde,  
Berlin N. 24,  
Friedrichstraße 125.

## Lebensstellung.

Für unsere deutsche, resp.  
ausländische Abteilung suchen  
wir für 1. August 1917 einen

## Ersten Gehilfen,

der mit allen Arbeiten des  
Sortiments wohlvertraut ist  
und der sich imstande fühlt,  
einen verantwortungsvollen  
Posten selbständig und erfolg-  
reich zu bekleiden. Die Fähig-  
keit, ein vornehmes Publikum  
zufriedenzustellen, Erfahrung  
und Verständnis in der Be-  
dienung grosser wissenschaft-  
licher Bibliotheken. Bei tüch-  
tigen Leistungen Lebensstellg.  
Nur Herren, die genügende Er-  
fahrungen und Kenntnisse  
besitzen, den Posten ganz aus-  
füllen zu können, werden in  
Betracht genommen. Gef. An-  
gebote mit Zeugnisabschriften  
und Photographie an

**Moritz Ráth's Buchhdlg.,**  
Budapest IV,  
Váci-utca 30  
(Palais Harris).

Möglichst zu sofortigem Antritt  
suche Gehilfen oder Gehilfin.  
Angebote mit Zeugnissen, Photo-  
graphie und Gehaltsanspr. erbittet  
**A. Meyers Buchhandlung**  
in Löhren i/Dstpr  
Ebenso findet Lehrling mit guter  
Schulbildung gewissenhafte Aus-  
bildung.

Zum 1. Juli suchen wir

## Gehilfen oder Gehilfin

und erbitten Angebote  
mit Zeugnisabschriften u.  
Bild direkt an uns. Die  
Stelle verspricht zusagen-  
den Falles Dauer. Er-  
fahrungen in Stenotypie  
sowie im Werbewesen  
wären uns erwünscht.

**J. C. C. Bruns' Verlag,**  
Minden (Westf.).

## Wiesbaden.

Zu baldigem Eintritt  
gut empfohlener **Gehilfe**  
— Kriegsinvalide bevor-  
zugt — oder **Gehilfin**  
gesucht. Zuverlässiges,  
gewissenhaftes Arbeiten  
Grundbedingung. Gef. An-  
gebote mögl. mit Em-  
pfehlung des letzten Chefs,  
mit Angabe der Gehalts-  
ansprüche u. des Militär-  
verhältnisses erbeten.

Ebenso findet ein

## Lehrling

mit guter Schulbildung  
gewissenhafte Ausbildung.  
Steigende Vergütung.

Wiesbaden, Mai 1917.

**Chr. Limbarth.**

2 tüchtige Gehilfen sucht  
Grossbuchhandlung **Abel**  
& Co., Berlin SW., Kom-  
mandantenstr. 15.

## Geschäfts- führer.

Zur Leitung meines  
Sortiments suche ich  
erstklassige Arbeits-  
kraft. Neben Gewandt-  
heit im Verkehre mit  
anspruchsvoll. Kund-  
schaft werden gedieg.  
Literaturkenntnisse so-  
wie gute allgemeine  
Bildung verlangt. Es  
kommen nur Herren  
in Betracht, die ver-  
stehen, ein blühendes  
Geschäft in allen  
Einzelheiten sicher u.  
selbständig zu leiten  
und die Fähigkeit be-  
sitzen, den Chef bei  
dessen oftmal. längerer  
Abwesenheit vollwer-  
tig zu vertreten.

Angebote mit Zeugn.-  
Abschriften, Referenz,  
Angabe der Gehalts-  
anspr., des Militär-  
verhältnisses u. Bei-  
fügung einer Photogr.  
erbeten unter **S. F.**  
**Nr. 779 an die Gesch.-**  
**Stelle des B.-V.**

## Gesucht

auf sofort oder zum 1. Juli  
nach Westfalen eine im Verkehre  
mit dem Publikum gewandte

## Gehilfin,

die schon längere Zeit im Buch-  
handel tätig war und mit allen  
Sortimentsarbeiten völlig ver-  
traut, sowie imstande ist, ein  
mittleres Sortiment selbständig  
zu führen. Gef. Angebote mit  
Bild und Zeugnisabschriften,  
sowie Lebenslauf und Gehalts-  
ansprüchen bef. die Geschäfts-  
stelle d. B.-V. unter # 772.

Zum 1. Juli oder früher  
suche ich einen

## militärfreien

Gehilfen, welcher mit der  
**Expedition**

u. Auslieferung in Leip-  
ziger

## Kommissionsgeschäft

vertraut ist und dem  
an dauernder Anstellung  
liegt.

Angebote mit Gehalts-  
forderung und Zeugnis-  
abschriften erbeten.

Leipzig, Talstr. 19.

**Rob. Forberg.**

## Buchhandlungsgehilfe oder junge Dame,

mit der Papierbranche vertraut, s.  
1. Juli gesucht. Angeb. üb. bis-  
herige Tätigkeit mit Photogr. u.  
Gehaltsansprüchen an  
**E. Lehmann, Hohenalza,**  
Buchhandlung u. Buchdruckerei.

Zum 1. Juli, event.  
früher suche ich in gut  
bezahlte und dauernde  
Stellung **einen gut-**  
**empfohlenen Sorti-**  
**menter** (event. Kriegs-  
invaliden), der selbständig  
u. gewissenhaft zu arbeiten  
gewöhnt ist. Der selbe muß  
gute Sortimentskennt-  
nisse, Kenntnisse der Musik-  
branche und Gewandtheit  
im Verkehre mit feinerem  
Publikum besitzen. Photo-  
graphie nebst Zeugnis-  
abschriften und Angabe  
der Gehaltsansprüche er-  
beten.

Reutlingen.

**J. Kocher's Buchhdlg.**